

## **November Bericht**

Diesen Monat hat man gemerkt, dass es langsam richtig kälter wird. Trotzdem tragen die Teenager hier keine Jacken, was sehr anders als zuhause ist, wo man im November anfängt eine Winterjacke zu tragen.

In der Schule läuft es weiterhin gut. Ein großes Thema im November war der Black Friday. Es gab überall Angebote und alle haben darüber geredet. Außerdem hatte ich ein Model United Nations Club Meeting in Nanaimo, was eine coole Erfahrung war. Wir sind zusammen früh am Morgen mit dem Bus hingefahren und sind dann am Abend wieder nach Hause gefahren. Es war sehr interessant zu sehen, wie die Schüler sich für ihre Länder einsetzen und sich zusammenschließen.

Ein besonderes Highlight vom November war ein eintägiger Vancouver Trip, der von meiner Gastmutter organisiert wurde. Wir sind zu dritt (Gastmutter, Gastschwester und ich) nach Nanaimo gefahren und haben von dort aus die Fähre genommen. Wir sind den ganzen Vormittag in Downtown Vancouver shoppen gewesen und haben Ramen zu Mittag gegessen. Abends waren wir auf einer Harry Potter Interactive Lightshow, dort sind wir auf einen vorgefertigten Weg durch den Wald gegangen und an bewegenden Figuren und Lichteffekten vorbeigelaufen. Es war dunkel und neblig, weshalb es die mysteriöse Stimmung verstärkt hat.

Ich war auch mit meinen Freunden auf einen Weihnachtsmarkt in Downtown von meiner Stadt. Dort gab es ganz viele leckere Foodtrucks, Musik und eine Feuershow. Alle waren in guter Stimmung und die Häuser waren süß geschmückt.

Emotional war der Monat manchmal ein bisschen gemischt, da einige Freunde, die ich hier kennengelernt habe, wieder nach Hause gegangen sind. Es war auf jeden Fall traurig, aber ich war auch echt froh sie getroffen zu haben.

Hier bin ich auch sehr eng mit ein paar Leuten geworden, wo ich am Anfang des Auslandsjahres nicht gedacht habe, dass die einmal die wichtigsten Menschen hier für mich werden. Ich fühle mich hier schon richtig wohl und komme sehr gut zurecht mit allem.





